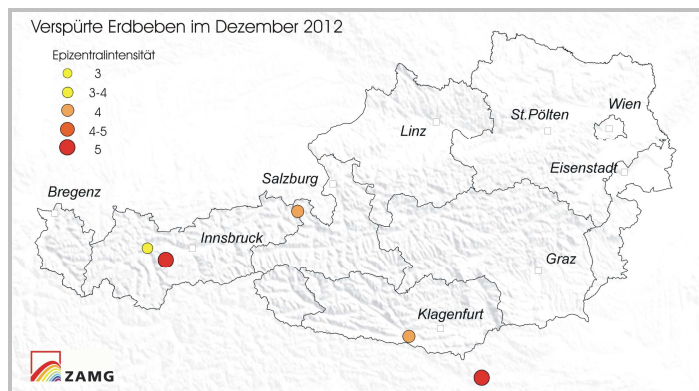


ERDBEBEN IN ÖSTERREICH

Im Dezember 2012 wurden in Österreich folgende fünf Erdbeben von der Bevölkerung wahrgenommen:



Lage der Epizentren der verspürten Erdbeben in Österreich im Dezember 2012.

Das Erdbeben, das sich am 3. Dezember um 05:36 Uhr MEZ in **Slowenien 25 km nordöstlich von Ljubljana** bei Kamnik (46,23°N, 14,78°O) ereignete, wurde dem Österreichischen Erdbebendienst aus weiten Teilen Kärntens und der südlichen Steiermark und vereinzelt aus Salzburg gemeldet (250 Wahrnehmungsberichte via Online-Formular). Vereinzelt wurden umgefallene Gegenstände und Haarrisse im Verputz beobachtet. Die Magnitude des Bebens wies einen Wert von 4,3 aus, die maximale Intensität betrug in Österreich 5 Grad auf der zwölfstufigen Europäischen Makroseismischen Skala (EMS-98).

Ebenfalls stark verspürt wurde ein Erdbeben in den **Stubaier Alpen in Tirol** (47,17°N, 11,08°O) am 6. Dezember um 20:21 Uhr. Das Beben, das eine Magnitude von 3,2 hatte, rief bei einigen Personen Angst hervor, auch von umgefallenen Gegenständen wurde berichtet. Mithilfe der über 500 eingelangten Wahrnehmungsberichte wurde eine Intensität von 5 Grad (EMS98) ermittelt.

Nur leicht verspürt wurde ein Erdbeben der Magnitude 1,5 in **Haiming in Tirol** (47,26°N, 10,86°O). Das Beben ereignete sich am 10. Dezember morgens um 07:02 Uhr und wurde mit einer Intensität von 3-4 Grad (EMS98) wahrgenommen.

Am 25. Dezember wurde um 14:10 Uhr MEZ ein Erdbeben in **Kärnten** von einigen Personen deutlich verspürt. Das Epizentrum lag östlich des **Faaker Sees** (46,57°N, 13,94°O). Bei einer Magnitude von 2,7 erreichte die Epizentralintensität 4 Grad auf der EMS-98.

Einige Personen wurden am 29. Dezember um 04:11 Uhr in **Waidring in Tirol** (47,58°N, 12,63°O, westlich von Lofer) durch ein Erdbeben der Magnitude 2,0 aus dem Schlaf gerissen. Aufgrund der geringen Herdtiefe von vier Kilometern wurden die Erschütterungen des schwachen Bebens deutlich verspürt. Die Intensität betrug 4 Grad auf der EMS-98.

Der Österreichische Erdbebendienst dankt der Bevölkerung für ihre Wahrnehmungsberichte, mit deren Hilfe die Intensität der Erdbeben bestimmt wurde.

INTENSITÄTSSKALA – EMS-98

Auszug aus der 12-stufigen Europäischen Makroseismischen Skala 1998, basierend auf Mercalli-Sieberg

3 Grad	Schwach fühlbar: Von wenigen Personen in Gebäuden wahrgenommen. Ruhende Personen empfinden ein leichtes Schaukeln oder Rütteln.
4 Grad	Deutlich fühlbar: In Gebäuden von vielen Personen und im Freien vereinzelt wahrgenommen. Einige Schlafende erwachen. Geschirr und Fenster klirren, Türen rütteln.
5 Grad	Stark fühlbar: In Gebäuden von den meisten Personen, im Freien von einigen wahrgenommen. Viele Schlafende erwachen. Einige Personen erschrecken. Gebäude werden insgesamt erschüttert. Hängende Gegenstände pendeln stark. Kleine Objekte werden verschoben. Türen und Fenster schlagen auf und zu.

WELTWEITE STARKE ERDBEBEN

Datum	Weltzeit	M	Epizentrum	Kommentar
7. Dez. 2012	08:18	7,3	Japan, vor der Küste Honshus 37,89°N 144,09°O	Leichte Schäden, Tsunami (Wellenhöhe 1 m)
10. Dez. 2012	16:53	7,1	Bandasee 6,54°S 129,82°O	Herdtiefe 160 km, keine Schäden gemeldet

Weltzeit...Greenwich Mean Time = GMT bzw. UTC
M...Magnitude (logarithmische Energieskala)

Die Daten für weltweite Erdbeben stammen von U.S. Geological Survey
Angaben ohne Gewähr